

Objektbericht



Original Radschlossflinte

Objektname Radschlossflinte

Datierung 1710

Material/Technik Stahl, Holz, Kupferlegierung, Blei

Maße 112 × 9 × 24 cm

Inventarnummer (N)-1030

Beschreibung Einschüssige Vorderladerflinte mit gezogenem Lauf und Vollschaft mit Ladestock. Radschloss rechts vom Lauf. Feine, teils durchbrochen gearbeitete Beschläge mit plastischen Jagdszenen auf verschiedene Tiere aus feuervergoldeter Kupferlegierung. Schaft aus Nussholz mit erhaben geschnitzten Band- und Rollwerkornamenten. Am Hinterschaft Deckel mit Bajonettverschluß, darauf Beschläge mit zwei Szenen aus der Aktaion-Legende sowie an der Oberseite eingelassener Beschlag mit Rollwerkornamenten, beide wohl zur Aufnahme eines separaten Diopters. Lauf gebläut mit oktogonalem Querschnitt, goldgeätztem Bandwerk und Signatur. Radschloß und Abzug mit

Objektbericht

Jagdszenen ornamental graviert. Schlossgegenplatte mit durchbrochener

Reliefdarstellung einer Hirschjagd zu Pferde. Knauf des Ladestocks mit früher

Form eines Rundzug-Guilloche. Original zugehöriger Vierkantschlüssel aus

profiliert gedrehtem Eisen zum Befestigen des Pyrits im Hahn und Spannen des

Radschlusses, mit aus dem Schlüsselschaft entnehmbarer Nadel zum Reinigen

des Zündloches.